



Am Romanischen Seminar ist zum 01.09.2025 eine Vollzeitstelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in für Romanische Literatur- und Medienwissenschaft (m/w/d)

zu besetzen.

Am Romanischen Seminar ist eine (je nach Voraussetzungen befristete oder unbefristete) wissenschaftliche Mitarbeiterstelle zu besetzen. Die Stelle kann nach einer angemessenen Zeit und entsprechender Bewährung in eine Akademische Ratsstelle auf Lebenszeit umgewandelt werden.

Ihre Aufgaben:

Die Stelle ist zentral in der Abteilung Literatur- und Medienwissenschaft angesiedelt und ergänzt das Profil der beiden Professuren u.a. im Bereich der neueren und zeitgenössischen Literatur und den Medien, insbesondere in Bezug auf das Italienische. Neben intensiver Lehre und Betreuung in der Studieneingangsphase soll der/die künftige Stelleninhaber/-in daher auch Veranstaltungen höherer Semester (RVL, HS, MS) anbieten. Da der Schwerpunkt der Stelle auf der Lehre liegt, erwarten wir von der/dem künftigen Stelleninhaber/-in langjährige und breit gefächerte Erfahrungen in diesem Bereich.

Die Lehr- und Prüfungsverpflichtung erstreckt sich auf die Studiengänge B.A. und M.A. Ed., B.A. und M.A. Kultur und Wirtschaft sowie BA4 und den M.A. Literatur, Medien und Kultur der Moderne.

Ihr Profil:

Bewerber*innen (m/w/d) sollen im Schwerpunkt die Italienische Literatur- und Medienwissenschaft vertreten, kombiniert mit einer zweiten Philologie, bevorzugt dem Spanischen (ansonsten dem Französischen). Im Bereich der Italianistik und einer weiteren Sprache wird ein fundiertes Forschungsprofil mit hervorragenden Fachpublikationen erwartet, das neben der Lehre auch eigenständige Forschung ermöglicht. Perspektivisch soll die fehlende dritte Philologie so weit ergänzt werden, dass ausgewählte Veranstaltungen für Studienanfänger*innen angeboten werden können.

Die Einstellungsvoraussetzungen sind folgende:

Die **Universität Mannheim** ist eine der führenden Hochschulen in Deutschland mit derzeit rund 12.000 Studierenden an fünf Fakultäten. Insbesondere die Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gehören national und international zur Spitzengruppe. Ihren über 2.600 Beschäftigten bietet die Uni Mannheim ein spannendes Arbeitsumfeld mit zahlreichen Benefits.

Eckdaten

Start: 01.09.2025

Befristung: s.o.

Eingruppierung: E 13 TV-L BW

Stunden/Woche: 39,5 Stunden, die Stelle ist grundsätzlich teilbar

Arbeitsort:

Romanisches Seminar L 15, 1–6 68161 Mannheim

Bewerbungsfrist:

31.01.2025

- abgeschlossenes, fachlich einschlägiges Hochschulstudium
- herausragende Promotion sowie durch zusätzliche wissenschaftliche Leistungen belegte Befähigung für die Übernahme einer solchen Ratsstelle
- pädagogische Eignung und langjährige Erfahrung sowie Freude an der Lehre
- für eine Entfristung sind die Habilitation oder habilitationsäquivalente Leistungen von Vorteil, es müssen zwei der drei Entfristungskriterien erfüllt sein (darunter in jedem Fall a):

a) Breite und langjährige Lehrerfahrung im relevanten Fachgebiet mit nachweislich hoher Erfolgsquote.

b) Qualitativ hochwertige Veröffentlichungen

c) Kompetitive Drittmittelinwerbung bei angesehenen Drittmittelgebern des betreffenden Fachgebiets (u.a. DFG, EU, VW-Stiftung)

Die Universität Mannheim misst der intensiven Betreuung der Studierenden einen hohen Stellenwert bei und erwartet deshalb von den Lehrenden eine ausgeprägte Präsenz an der Universität. Zur Stärkung der universitären Einbindung in das regionale Umfeld wird ferner davon ausgegangen, dass der/die künftige Mitarbeiter/-in bereit ist, seinen/ihren Lebensmittelpunkt in die Region zu legen.

Unser Angebot:

Sie erhalten die Möglichkeit zur eigenverantwortlichen Forschung und Lehre, widmen sich abwechslungsreichen Aufgaben und haben Zugang zu Fortbildungsmaßnahmen. Das Romanische Seminar bietet Ihnen zudem eine internationale Arbeitsatmosphäre in einem engagierten Team.



Innovatives,
universitäres
Arbeitsumfeld



Familienfreundliche
Hochschule



Internationalität



Dual Career Service



Diversität



Positives Arbeitsklima

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Universität Mannheim strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher entsprechend qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 31.01.2025** per E-Mail oder Post an:

Datenschutz

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DSGVO können der Homepage der Universität entnommen werden:
www.uni-mannheim.de/datenschutz-bei-bewerbungen.

Die Rücksendung der eingereichten Unterlagen erfolgt nur bei gleichzeitiger Übersendung eines ausreichend frankierten Rückumschlags. Andernfalls werden sie nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nach den Vorgaben des Datenschutzrechts vernichtet. Elektronische Bewerbungen werden entsprechend gelöscht.

Bitte beachten Sie, dass eine Gefährdung der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.



UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Philosophische Fakultät

Prof. Dr. Claudia Gronemann/Prof. Dr. Cornelia Ruhe
Universität Mannheim
Romanisches Seminar
z.Hd. Birgit Olk
L1,1
68161 Mannheim
birgit.olk@uni-mannheim.de

Für fachliche Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Claudia Gronemann,
Prof. Dr. Cornelia Ruhe unter

birgit.olk@uni-mannheim.de

gerne zur Verfügung.

